

**Niederschrift
zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Stadt Hückeswagen**



Sitzungstermin: 11.11.2010
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:10 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

Mitglieder

Cosler, Thomas
Fischer, Rolf
Grasemann, Hans-Jürgen
Hücker, Manfred
Klewinghaus, Dieter
Moritz, Frank
Päper, Cornelia
Quass, Jürgen
Sabelek, Egbert
Schreiber, Horst
Schütte, Christian
Thiel, Ralf
von Polheim, Jörg
Weiß, Angelika

von der Verwaltung

Bever, Isabel
Kemper, Torsten
Kirch, Michael
Persian, Dietmar
Potthoff, Christian
Schröder, Andreas
Schütz, Bernd
Tillmanns, Jörg
Winter, Monika

Es fehlten:

Mitglieder

Hager, Wilfried

von der Verwaltung

Müller, Bernd

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-------------------------|
| 1 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei Produkt
1.54.17.01.02 - Winterdienst | FB I/1365/2010 |
| 2 | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung
der Abfallentsorgung | FB I/1362/2010 |
| 3 | Hundesteuersatzung | FB I/1364/2010 |
| 4 | 5. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die
Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 28.11.2007 | FB III/1361/2010 |
| 5 | 17. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren
für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen
und seiner Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebüh-
rensatzung) vom 14.06.1993 | FB III/1384/2010 |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|-----------------------|
| 1 | Stundung, Niederschlagung und Erlaß | FB I/1322/2010 |
| 2 | Darlehensaufnahme in Höhe von 2.084.000,00 EUR für
den allgemeinen Haushalt | FB I/1305/2010 |
| 3 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei Produkt 1.54.17.01.02 - Winterdienst**
Vorlage: FB I/1365/2010

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege eines Eilbeschlusses nach § 60 Abs. 1 Satz 1 GO die überplanmäßige Mittelbereitstellung

- bei Produkt 1.54.17.01.02 "Winterdienst", Konto 529100 "Sonstige Sach- und Dienstleistungen" in Höhe von 88.000 € sowie
- bei Produkt 1.54.17.01.02 "Winterdienst", Konto 526900 "Sonstige Vorräte" in Höhe von 4.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 2 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung der Abfallentsorgung**
Vorlage: FB I/1362/2010

Eine Übersicht der Abfallgebühren der Nachbarstädte wird dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt, von der in § 5 Satz 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Bergischen Abfallwirtschaftsverband und der Stadt Hückeswagen über die Durchführung der Abfallentsorgung genannten Kündigungsmöglichkeit keinen Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 3 Hundesteuersatzung**
Vorlage: FB I/1364/2010

Die FDP-Fraktion beantragt, die Entscheidung bis zur Sitzung des Rates am 25.11.2010 zu vertagen, da dann mehr Informationen zu der generellen monetären Belastung der Bürgerinnen und Bürger vorliegen.

Herr Moritz verweist auf ein Gerichtsurteil des OVG Münster vom 08.06.10 und die Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes.

Die Verwaltung wird eine Ausarbeitung und Erläuterung zu dieser Thematik fertigen, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Um die generelle Problematik der Verdreckung des Stadtgebietes durch Hundekot einzudämmen, wird vorgeschlagen, die Steuer für den 1. Hund wie bisher

anzusetzen, allerdings die Steuern für weitere Hunde höher zu veranschlagen.

Eine überarbeitete Vorlage für die Sitzung des Rates wird vorbereitet.

Abstimmungsergebnis:

Es erfolgt keine Abstimmung. Auf die Sitzung des Rates am 25.11.2010 wird verwiesen.

**zu 4 5. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 28.11.2007
Vorlage: FB III/1361/2010**

Bezüglich der Herausnahme von Stichstraßen im Ortsteil Kleineichen (Teile der Waldstraße und der Unteren Straße) erläutert die Verwaltung wie folgt:

Die Durchführung des Winterdienstes war im vergangenen Winter nicht durchgängig möglich, da parkende Autos die Durchfahrt der Straßen mit den Räumfahrzeugen nicht zuließen.

Es gab weiterhin Schäden an parkenden Autos und daraus resultierend auch noch Verwarngelder für städtische Mitarbeiter des Bauhofes.

Vor dem Hintergrund, dass die Anlieger zahlen für eine Leistung, die nicht erbracht werden kann, schlägt die Verwaltung die Herausnahme aus dem Straßenverzeichnis vor.

Herr Schütte weist darauf hin, dass durch das Fehlverhalten einiger Anwohner nun alle Anwohner Nachteile haben. Auch auf die evtl. Situation, dass ein Rettungswagen durch den nicht geleisteten Räumdienst keine Zugangsmöglichkeit hat, wird hingewiesen.

Die SPD-Fraktion schlägt vor, die Vorlage zu beschließen und durch die Kooperation mit dem Bauhof Wipperfürth im Jahr 2012 neu zu beraten.

Herr Klewinghaus verweist auch auf Maßnahmen des Ordnungsamtes, die evtl. ergriffen werden können.

Auf die Möglichkeit der Anlieger, einen privaten Unternehmer mit dem Räumdienst zu beauftragen, der über kleinere Gerätschaften verfügt, wird seitens der Verwaltung hingewiesen.

Herr Quass bittet darum, künftig im Beschlussentwurf die alten und neu zu beschließenden Preise offensichtlich gegenüberzustellen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt beschließt den nachfolgenden 5. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren:

Artikel 1
§ 6 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

Absatz 6 erhält folgende neue Fassung:

- (6) Die Straßenreinigung der Fahrbahn erfolgt 14-täglich einmal. Die Benutzungsgebühr je Frontmeter beträgt jährlich:
- a) für die Straßenreinigung 0,94 EUR/m,
 - b) für die Winterwartung 2,15 EUR/m.

Artikel 2
Straßenverzeichnis gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung

Das Straßenverzeichnis erhält die anliegende neue Fassung.

Artikel 3
Inkrafttreten

Dieser Nachtrag tritt zum 01.01.2011 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Bei einer Gegenstimme beschlossen.

- zu 5 **17. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebührensatzung) vom 14.06.1993**
Vorlage: FB III/1384/2010

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den 17. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen vom 14.06.1993 als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 6 **Mitteilungen und Anfragen**

1. Einbringung des Haushaltes

Herr Ufer berichtet über die Klausurtagung der Verwaltungsspitze, deren Fokus die Strukturierung des Haushaltes war. Das Ergebnis der geleisteten Arbeit ist, dass ein HSK im Jahr 2011 vermeidbar ist.

Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Kreisumlagensteigerung durch die Anhebung der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer an die Bürgerinnen und Bürger weitergegeben wird.

Wenn die Möglichkeit der Steuererhöhung nicht ausgeschöpft wird, wird Hückeswagen in ein HSK gehen müssen.
Herr Ufer verdeutlicht, dass dann auf Jahre hinaus die Stadt Hückeswagen aus diesem HSK nicht mehr herauskommen wird und der Gestaltungsspielraum gleich null ist.

Herr Ufer erläutert, dass die Stadt Hückeswagen seit Jahren Einsparungen, z.B. durch Personalabbau erzielt, es den Umlageverbänden aber augenscheinlich egal ist, wie die Kommunen mit den Kostensteigerungen zurecht kommen, da seitens der Städte und Kommunen kein Veto eingelegt wird.

Auf die Ankündigung des Landes, „arme“ Gemeinden zu unterstützen, kann nicht gehofft werden, da dieses vom Land zur Verfügung gestellte Geld aller Voraussicht nach ins Ruhrgebiet fließen wird.

Der Haushalt wird in der Sitzung des Rates am 17.12.2010 eingebracht werden.

2. Wirtschaftswege

Herr Schreiber verweist auf die Anfrage in der Sitzung des Rates am 07.11.2010.

Herr Schröder teilt mit, dass die Ausarbeitung noch nicht fertig gestellt ist.

Es wird nochmals unterstrichen, dass das Thema Winterdienst ausdrücklich nichts mit der Unterhaltung der Wirtschaftswege zu tun hat.

Für die Richtigkeit:

Datum: 23.11.2010

Bürgermeister Uwe Ufer

Monika Winter
Schriftführerin